

Vitiser Gemeindenachrichten

Mitteilungen der
Marktgemeinde Vitis

Nr. 118
Dezember 2011

■ Gemeinderatsbeschlüsse
Seite 2

■ Ortsdurchfahrt Warnungs
Seite 6

■ Eröffnung Kindergarten
Seite 10

■ Eröffnung Solartankstelle
Seite 19

■ Ärztlicher Bereitschafts-
dienst
Seite 21



Inhaltsverzeichnis

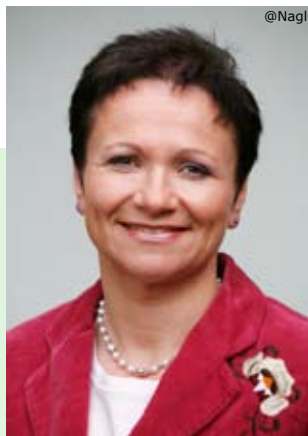
Wort der Bürgermeisterin	3
Gemeinderatsbeschlüsse	4
Voranschlag 2012	7
Ortsdurchfahrt Warnungs	8
Ehrung NÖ Zivilschutzverband, „Genuss-Nacht“ in der Fleischerei Herzog	11
Eröffnung des neuen Kindergartens	12
Eröffnung Saunacafé, Kindergeburtstag im Hallenbad	13
Freiwillige Feuerwehr Vitis	14
Christbaumentsorgung, Amtstage des Notariates Waidhofen/Thaya	15
Holzfest 2011	16
Waldviertler Akademie besprach Abwanderung, Vorträge Dr. Christoph Döllner	17
Neue Bücher von Johann Wurz	18
Gesundheitstag	19
Streupflicht auf Gehsteigen, 10 Paare feierten Silberhochzeit	20
Eröffnung Solartankstelle, Spende Weihnachtsbeleuchtung, Aktion „Essen auf Rädern“	21
Veranstaltungen	22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Mutterberatung	23
Gemeindekalender 2012	24
NÖ Strom-Spar-Förderung	25
Kindergarten	26
Aktuelles aus der Volksschule	27
Hauptschule	28
Öffentliche Schulbibliothek	30
Musikschule	31
Musikverein	32
Glückwünsche, Dankeschön	35
Geburten	36
Hochzeiten, Sterbefälle	37
Ehrungen	38
Neujahrsempfang	40

Nächste Ausgabe:

Anzeigenschluss: 10. März 2012 - Redaktionsschluss: 15. März 2012 - Erscheinungstermin: KW 13

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Vitis; Gestaltung: Bernhard Trinko (trinko@vitis.gv.at); Druck: Rabl-Druck, 3943 Schrems, Karl-Müller-Straße 5. Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet: Marktgemeinde Vitis

Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel): Bürgermeisterin Anette Töpfl; für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen und Organisationen die Verantwortung. Die Marktgemeinde Vitis behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen!



Geschätzte Vitiserinnen und Vitiser! Liebe Jugend!

Nur noch wenige Tage und das Jahr 2011 ist zu Ende. Für die Marktgemeinde Vitis gab es in diesem Jahr einige bedeutsame Vorhaben. Beispielhaft möchte ich die Fertigstellung und Eröffnung des neuen 5gruppigen Kindergartens in der Zwettler Straße anführen, ein wichtiger Schritt, um die Kinderbetreuung in unserer Gemeinde zu optimieren.

Aber auch die Fertigstellung der Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten in der KG Eschenau, die Eröffnung des neuen Trainingsplatzes neben dem Sportplatz, die Errichtung der neuen Ortsdurchfahrt in Warnungs, die Befestigung und Asphaltierung der Straßen in der Sonnleite, Kudlichstraße und im Hohlweg konnten umgesetzt werden. Auch viele kleine Vorhaben konnten im Laufe des Jahres realisiert werden.

Im Zuge des Weginstandhaltungsprogrammes konnten einige Asphaltwege in den Ortschaften Grafenschlag, Jetzles, Stoies, Schoberdorf und Vitis mittels einer Spritzdecke ausgebessert werden. Über den Wasserverband wurden der Dorfgraben in Großrupprechts, der Schwarzabach in Eulenbach und der Dorfgraben in Jetzles geräumt.

In Schoberdorf wurde ein Teilstück eines Weges neu asphaltiert. Beim Hintausweg in Jetzles wurde eine Kurve ausgebaut und asphaltiert. Ein Wasserdurchlass samt Schotterschlucker musste in Vitis errichtet werden, damit die Oberflächenwässer der angrenzenden Felder kontrolliert abfließen können. In Sparbach wurde ein neuer Begleitweg entlang der B2 auf einer Länge von 120 lfm errichtet. Der Wege- und Wasserbau im Z-Verfahren Kaltenbach ging zügig voran, sodass die Arbeiten im Frühjahr 2012 bereits abgeschlossen werden können. Ich darf mich an dieser Stelle bei Herrn Vizebürgermeister Hermann Lauter für sein Engagement und seinen Einsatz ganz herzlich bedanken.

Besonders freut es mich, dass ab dem Schuljahr 2012/13 unsere Universalhauptschule Vitis zur Neuen Mittelschule wird. Die Neue Mittelschule ist eine Leistungsschule. Leistung und Förderung sind die zwei wesentlichen Säulen.

Eigenverantwortliches Lernen ohne Versagensängste, gezielte Förderung der Stärken der Schülerinnen und Schüler, individuelle Trainingspläne, Projekte und offenes Lernen sollen höhere Bildungschancen eröffnen.

Die Marktgemeinde Vitis wurde im September für ihre Familienfreundlichkeit von der Republik Österreich mit dem Gütezeichen Audit „familienfreundliche Gemeinde“, ausgezeichnet. Die Umsetzung der neuen Maßnahmen trägt wesentlich dazu bei, dass sich Familien mit Kindern in der Gemeinde ansiedeln und bleiben. Das erhöht auch die Attraktivität der Gemeinde als Wirtschaftsstandort und schafft einen Wettbewerbsvorteil.

Das Jahr 2011 stand ganz im Zeichen der Freiwilligen. Im Namen der Marktgemeinde Vitis und der Bevölkerung bedanke ich mich bei allen Gemeindegewerinnen und -bürgern, die immer wieder sehr viel Arbeit auf sich nehmen, um Veranstaltungen, Bälle und Feste zu veranstalten. Ein besonderer Dank gilt jenen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die unermüdlich, meist unbedankt und, ohne viel darüber zu reden, für die Ortsbildgestaltung in unseren Orten tätig sind. Zum Jahreswechsel danke ich auch allen GemeinderätInnen und den Gemeindebediensteten für ihren Einsatz das ganze Jahr hindurch.

Zum Jahresausklang möchte ich allen Vitiserinnen und Vitisern ein gesegnetes Weihnachtsfest und erholsame Feiertage in einer entspannten Atmosphäre wünschen. Das Jahr 2012 soll Ihnen Gesundheit, Erfolg und viel Glück bringen!

Mit besten Grüßen

Anette Töpfl
Bürgermeisterin

Von den Gremien der Marktgemeinde wurde vor kurzem beschlossen:

Wechsel im Gemeinderat

Der geschäftsführende Gemeinderat Leopold Kapeller hat am 15.11.2011 sowohl sein Mandat als geschäftsführender Gemeinderat als auch sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde Herr Gerhard Flicker aus Eulenbach 26 zum neuen Gemeinderat der Marktgemeinde Vitis angelobt und Gemeinderat Walter Katzinger zum neuen geschäftsführenden Gemeinderat gewählt. Den Vorsitz im Prüfungsausschuss übernahm Gemeinderat Gerhard Stark von Walter Katzinger. Dieser ist nun Vorsitzender des Kanalausschusses.

Silberner Ehrenring für Leopold Kapeller

Herrn gGR a.D. Leopold Kapeller wird für seine Verdienste als Gemeinderat von 1985 bis 2011 und als geschäftsführender Gemeinderat für Aufgaben im Kanalwesen von 1990 bis 2011 Dank und Anerkennung ausgesprochen und ihm der Silberne Ehrenring der Marktgemeinde Vitis verliehen. Die Auszeichnung wird beim Neujahrsempfang am 05.01.2012 im Beisein der Öffentlichkeit überreicht. In seiner 21 jährigen Tätigkeit als geschäftsführender Gemeinderat wurde in sämtlichen Ortschaften unserer Gemeinde eine Schmutzwasserkanalisation errichtet und die Kläranlage in Vitis an einem neuen Standort verlegt. Mehr als 12 Millionen Euro wurden verbaut und ca. 63 km Schmutzwasser- und 14 km Regenwasserkanäle verlegt.

Photovoltaikanlage für Kläranlage Vitis

Die Kläranlage Vitis soll mit einer großen 100 kWp Photovoltaikanlage ausgestattet werden, wobei 50 kWp direkt neben der Kläranlage, 40 kWp neben der Autobushaltestelle bei der Hauptschule Vitis und 10 kWp am Dach des Gemeindeamtes installiert werden sollen. Die Gesamtkosten wurden auf € 460.000,- geschätzt, wobei die Kosten mit 12 % vom Bund und 26 % vom Land NÖ gefördert werden. Nach Vorlage eines entsprechenden ÖMAG-Vertrages wird diese Anlage nach einem Zeitraum von 12 Jahren kostendeckend und in weiterer Folge gewinnbringend sein. Es sollen mit dieser Anlage jährlich 130.000 kWh Strom erzeugt werden, die zum größten Teil von der Kläranlage, Schule und Gemeindeamt direkt verbraucht werden.

Finanzierung Kanal und Wasserleitung in Eschenau

Für die Kanalisation in Eschenau entstehen Kosten von ca. € 650.000,--. Hier wurden die Fördermittelzusagen vom Bund mit 12 % der Kosten und vom Land mit 40 % der Gesamtkosten einstimmig genehmigt.

Für die Wasserleitung in Eschenau entstehen Kosten von ca. € 185.000,--. Auch hier wurden die Fördermittelzusagen vom Bund mit 15 % der Kosten und vom Land mit 40 % der Gesamtkosten einstimmig angenommen. Mit der EVN-Wasser wurde ein Wasserlieferungsübereinkommen für die KG Eschenau abgeschlossen.

Verkauf des alten Kindergartens

Der alte Kindergarten wurde an die Gebrüder Jürgen, Thomas und Daniel Haberreiter aus Vitis verkauft und das Grundstück in Bauland-Wohngebiet umgewidmet.

Straßenbauarbeiten

Auf Grund eines Nachtragsvoranschlags für das Haushaltsjahr 2011 konnten im Herbst noch umfangreiche Straßenbauarbeiten in Auftrag gegeben werden. So wurde die Hans-Kudlich-Straße in Vitis, beim Hohlweg und der letzte Straßenzug in der Sonnleite asphaltiert. Die Nebenstraße in der Heidenreichsteiner Straße wurde befestigt und im Ortsgebiet von Jaudling wurden Bordsteine verlegt. Die Gesamtkosten dieser Straßenbauarbeiten belaufen sich auf etwa € 160.000,--.

Pachtverträge für Betriebsgebiet-Ost

Die Marktgemeinde Vitis hat auf Grund einer Vereinbarung mit der Waldviertler Sparkasse von 1842 die Baugründe im Betriebsgebiet-Ost erworben und diese bis zu einer Verbauung an die Landwirte, die die Gründe schon bisher bewirtschaftet haben, weiterverpachtet.

Subventionen an die Vereine

Trotz angespannter Budgetsituation konnte der Gemeinderat auch in diesem Jahr Subventionsauszahlungen an folgende Vereine genehmigen, die zum Großteil auch für die Jugend wertvolle Beschäftigung und Ausbildung anbieten:

Musikverein Vitis € 2.200,-- zuzüglich Bereitstellung des entsprechenden Probenlokals,

1. SV Appel Vitis € 2.000,--

Tennisclub Vitis € 1.413,--

Kameradschaftsbund Vitis € 200,--

Aufschließungsabgaben

Der Gemeinderat hat eine Verordnung über die Anhebung des Einheitssatzes für die Vorschreibung der Aufschließungsabgaben von derzeit € 360,-- auf € 400,-- beschlossen. Diese Erhöhung tritt mit 01.01.2012 in Kraft. Der bisherige Einheitssatz hatte seit 2007 seine Gültigkeit.

Feldwegdotation

Die Marktgemeinde Vitis leistet neben einer 25 %igen Beteiligung am Feldwegbau im Rahmen der Kommassierungen noch jährlich eine Feldwegdotation, die zur Instandhaltung des Wegenetzes dient. Bisher wurde diese Dotation nach einem Mischschlüssel zwischen Flächen der Katastralgemeinden und Längen der öffentlichen Wege zur Aufteilung gebracht bzw. zur Verfügung gestellt. Bedingt durch die vielen Grundzusammenlegungsverfahren haben sich in den letzten Jahrzehnten die Feldweglängen derart verändert, dass nun auf Wunsch der Ortsvorsteher eine Neuaufteilung der Feldwegdotation nur noch nach dem Wegenetz durchgeführt werden soll.

Die Aufteilung der Feldwegdotation wird nunmehr ab dem Jahr 2011 nach den Längen der Asphalt- und Schotterwege, das sind 146,115 km. Pro Kilometer wurde für die Jahre 2011 und 2012 eine Feldwegdotation von € 250,-- pro km genehmigt, wobei Kommassierungsortschaften während der Kommassierung und 2 Jahre danach nicht beteiligt werden.

Derzeit verfügt die Gemeinde über folgendes Wegenetz:

KG	Asphalt	Schotter	Leicht befestigt	Erdweg	Gesamt
Eschenau	3.818 m	6.888 m	0 m	1.724 m	12.430 m
Eulenbach	3.494 m	14.691 m	318 m	885 m	19.388 m
Grafenschlag	4.362 m	1.765 m	358 m	742 m	7.227 m
Großrupprechts	4.537 m	6.304 m	0 m	380 m	11.221 m
Heinreichs	2.265 m	5.657 m	0 m	301 m	8.223 m
Jaudling	5.987 m	5.592 m	1.616 m	315 m	13.510 m
Kaltenbach	5.755 m	8.695 m	4.050 m	3.946 m	22.446 m
Jetzles	5.686 m	4.966 m	0 m	2.114 m	12.766 m
Kleingloms	4.617 m	3.822 m	306 m	213 m	8.958 m
Kleinschönau	1.518 m	7.375 m	0 m	239 m	9.132 m
Schacherdorf	217 m	3.222 m	0 m	0 m	3.439 m
Schoberdorf	2.028 m	1.692 m	0 m	271 m	3.991 m
Sparbach	3.919 m	5.508 m	777 m	922 m	11.126 m
Stoies	2.533 m	3.175 m	732 m	1.603 m	8.063 m
Vitis	1.745 m	7.037 m	0 m	3.154 m	11.936 m
Warnungs	2.851 m	4.394 m	944 m	0 m	8.189 m
Gesamt	55.332 m	90.783 m	9.101 m	16.809 m	172.025 m

Finanz - Service AKTIV



Thomas Haberleiter
Vermögensberater und
Versicherungsmakler

Ihr Experte in Sachen:

- ✓ finanzieren
- ✓ leasen
- ✓ veranlagen
- ✓ vorsorgen
- ✓ umschulden
- ✓ versichern

Bausparfinanzierung!

- ✓ ZINSSICHERHEIT DURCH HOCHZINSABSICHERUNG
- ✓ GERINGE EIGENMITTEL NOTWENDIG
- ✓ LAUFZEIT BIS MAX. 31,5 JAHRE MÖGLICH

Information unter:
0676/843 804 206

Weitere Informationen erhalten Sie in
einem persönlichen Beratungsgespräch

Büro: Rudolf-Süß-Str. 8/OG, 3902 Vitis

Tel.: 02841/800 24

Fax: 02841/800 28

mail: office@finanz-aktiv.at

www.finanz-aktiv.at

CarPortal e.U.

REGELMÄßIGE BANKFINANZIERUNG UND LEASINGRÜCKLÄUFER



VW Polo 1.4 TDI, 70
PS, 121.000 km, EZ:
08/2007, schwarz,
Klima, Funk-ZV, elektr.
FH, umlegbare
Rücksitze, € 7.950,-

VW Passat 1.9 TDI
Variant, 105 PS, EZ:
05/2006, 137.000 km,
blau, Bi-Xenon,
Tempomat uvm.
€ 9.950,-



Ford Focus 1.6 TDI, 109
PS, 55.000 km, EZ:
03/2008, Sitzheizung,
Fifty-Paket uvm.
€ 9.950,-

Seat Alhambra 1.9 TDI,
116 PS, EZ: 07/2001,
156.000 km, schwarz,
TOP-Ausstattung,
€ 9.950,-

Bei Interesse: Tel.: **0680/140 21 70**

Weitere Angebote finden Sie unter:

www.CarPortal.at

Folgender Voranschlag für das Haushaltsjahr 2012 wurde einstimmig genehmigt:

MARKTGEMEINDE VITIS

VORANSCHLAG 2012

ordentl. Haushalt		Einnahmen				Ausgaben			
Gruppen	Beschreibung	VA 2012	VA 2011	RA 2010	VA 2012	VA 2011	RA 2010		
0	Verwaltungskosten - Verwaltung	41.000,00	63.400,00	47.000,00	614.900,00	498.300,00	620.801,00		
1	Örtliche Ordnung und Sicherheit	6.000,00	7.900,00	8.149,20	70.200,00	71.000,00	74.973,44		
2	Unterricht und Erziehung	84.000,00	61.200,00	62.201,27	481.000,00	818.100,00	630.607,41		
3	Kunst, Kultur und Sport	1.100,00	1.200,00	674,00	83.400,00	78.000,00	78.400,00		
4	Bürger-Wahlkreis - Wirtschaft	3.000,00	7.200,00	7.200,42	387.000,00	438.400,00	388.842,19		
5	Gesundheit	700,00	700,00	1.700,74	630.900,00	480.700,00	488.800,70		
6	Straßen- und Wasserversorgung, Verkehr	8.000,00	10.200,00	8.100,00	100.000,00	104.100,00	70.444,02		
7	Wirtschaftsförderung	0,00	0,00	0,00	67.700,00	65.300,00	48.901,40		
8	Denkmalschutz	700.300,00	1.158.400,00	1.141.000,00	630.000,00	1.048.400,00	688.447,70		
9	Finanzwirtschaft	2.617.200,00	2.031.200,00	2.051.000,18	118.700,00	828.300,00	623.100,07		
	Summe	3.832.100,00	4.172.200,00	3.804.118,30	3.832.100,00	4.122.100,00	3.804.203,94		
	Überschuss						188.902,44		
außerordentlicher Haushalt									
1	Festbetrag	0,00	0,00	71.204,50	0,00	0,00	71.204,50		
2	Kaufvertragsschließen	40.000,00	20.000,00	14.900,00	40.000,00	20.000,00	14.900,00		
3	Kindererziehung	0,00	2.438.000,00	60.000,00	0,00	2.438.000,00	987.870,70		
4	Sportplatz mit Parkgestaltung	0,00	0,00	108.000,00	0,00	0,00	108.000,00		
5	Bürger-Wahlkreis	13.000,00	20.000,00	10.842,68	13.000,00	20.000,00	38.824,00		
7	Berufung Berufungsbekanntmachung	0,00	380.000,00	0,00	0,00	380.000,00	0,00		
8	Straßen- und Wasserversorgung	371.000,00	410.000,00	340.712,68	371.000,00	410.000,00	280.412,20		
10	Wasserversorgung	40.000,00	140.000,00	68.700,20	40.000,00	140.000,00	68.700,20		
11	Kommunikation	630.000,00	450.000,00	610.100,20	630.000,00	450.000,00	370.200,00		
12	Schulden Umwandlung	3.300,00	4.300,00	3.142,00	3.300,00	4.300,00	3.142,00		
	Summe	1.102.000,00	3.822.200,00	1.284.824,28	1.102.000,00	3.822.000,00	1.941.622,20		
	Festbetrag			73.207,72					
	Gesamt	4.934.100,00	8.004.400,00	5.122.740,94	4.934.100,00	8.004.000,00	5.745.825,14		

Ortsdurchfahrt Warnungs wurde erneuert

Die Landesstraße L 65 war im Ortsgebiet von Warnungs schadhaft und hatte zahlreiche Netzrisse und Verdrückungen.

Die Planung erfolgte durch den NÖ Straßendienst unter Einbeziehung der Gemeinde Vitis.

Ausführung:

- Die Fahrbahnbreite der Landesstraße L 65 wurde entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard und örtlichen Verhältnissen mit einer Breite von 5,5 m ausgeführt.
- Zur Wasserführung wurden Bordsteine neu versetzt.
- Die Busbucht wurde erneuert und entsprechende Aufstellflächen vor dem Wartehaus hergestellt. Somit ist ein sicheres Aus- und Einsteigen vor allem für Schulkinder gegeben.
- Die Neugestaltung des Kapellenvorplatzes erfolgte durch eine neue Kleinsteinpflasterfläche.
- Weiters konnte durch den Ausbau eine Engstelle beseitigt werden.

Die Bauarbeiten wurden in einem Zeitraum von rund drei Monaten von der Straßenmeisterei Allentsteig in Zusammenarbeit mit Baufirmen der Region durchgeführt.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund € 165.000,- wobei rund € 120.000,- auf das Land NÖ und rund 45.000,- auf die Gemeinde Vitis entfallen.

Zahlen, Fakten, Daten:

- Gesamtlänge: 350 m
- Fahrbahnbreite: 5,5 m
- Gehsteig: 50 m²
- Abstellflächen: 100 m²
- Bordsteine: 300 lfm
- Bauzeit: rund drei Monate
- Kosten: € 165.000,- (Land: € 120.000,-; Gemeinde € 45.000,-)
- Bau: Straßenmeisterei Allentsteig mit Bau- und Lieferfirmen der Region

Am Bild: Martin Zellhofer (Straßenmeisterei Allentsteig), Josef Höllriegel-Binder (OV Warnungs), Anette Töpfl (Bürgermeisterin), Ing. Erich Piringer (Straßenbauabteilung Waidhofen/T.), NR Erwin Hornek, DI Günther Denninger (Leiter der Straßenbauabteilung Waidhofen/T.), Martin Hiemetzberger (Straßenmeisterei Allentsteig), Martin Koppensteiner (Straßenmeisterei Allentsteig).





Auf das „WIR“ vertrauen!



Klasse 1A



Klasse 1B



Zum Schulbeginn bekam jeder unserer Tafelklassler ein Klassenfoto, einen Sumel-Rucksack mit Inhalt, ein kleines Geschenk und einen Gutschein im Wert von EUR 10,-.



Im Zuge der Raffleclub VIP-Ration am Oktoberfest in Leopoldsdorf, gewann Tanja Schmutz aus Großgörsprechts OMV-Tankgutscheine im Wert von EUR 100,-



Energie sparen zahlt sich aus!

Sabine Hammer und
Marlo Groß aus
Großrupprechts haben
im Rahmen der
Bauen & Wohnen
Aktionewochen bei der
Finanzierung
Ihres Wohntraumes auf
Raiffeisen Wohn
Bausparen vertraut.
Als Dankeschön
wurden Sie zusätzlich
von der Raiffeisen
Bausparkasse und der

Raiffeisenkasse Vitis mit einer Energiesparjauche in Form von Accor-
Gutscheinen im Wert von EUR 150,- und zwei Flaschen Wein belohnt.

*In diesem Sinne wünschen wir
Ihnen ein besinnliches
Weihnachtsfest,
erholungsreiche Feiertage
und ein
erfolgreiches, frohes
Neues Jahr 2012.*



Raiffeisenkasse Vitis
mit einer Zweigstelle in Hirschbach

Ehrung NÖ Zivilschutzverband

Herrn Amtsleiter Franz Weber wurde die Goldene Verdienstmedaille in Würdigung und Anerkennung der um den Zivilschutzverband erworbenen Verdienste verliehen.



Am Bild: Friedrich Goldnagl (Bezirksleiter Waidhofen/Thaya), Franz Weber und Bezirkshauptmann Mag. Franz Kemetmüller

„Genuss-Nacht“ in der Fleischerei Herzog

Quelle: nöwi (28/2011)

Im Rahmen der „Langen Nacht des Genusses“ präsentierte Fleischermeister Herzog seinen Betrieb in Vitis. Besucher konnten den Produktionsprozess beobachten und wurden mit hausgemachten Köstlichkeiten verwöhnt. Das Team mit Gottfried Herzog, Margarita Herzog, Michael Fraisl, Maria Hübsch, Erwin Jarosch und Ingrid Weber freute sich über den großen Besucherandrang.



Am Bild: Gottfried Herzog, Dechant Mag. Alfred Winkler, Bürgermeisterin Anette Töpfl und Leopold Kapeller

Eröffnung des neuen Kindergartens

Quelle: NÖN (40/2011)

Bereits seit Anfang September dürfen sich die Vitiser Kinder über einen neu errichteten, modernen Kindergarten freuen. Am 28. September 2011 wurde im Beisein zahlreicher Ehrengäste die Eröffnung des Neubaus vorgenommen. Insgesamt 2,2 Millionen Euro waren investiert worden, um einen Kindergarten zu errichten, der nicht nur die Anforderungen an eine moderne Betreuung der Kinder erfüllt, sondern auch ökonomisch und ökologisch auf dem aktuellen Stand ist. So produziert eine auf dem Dach installierte Photovoltaik-Anlage umweltfreundlichen Strom und mit einer Energiekennzahl von 25 kWh pro Quadratmeter und Jahr geht der Bau auch sparsam mit der per Fernwärme bereitgestellten Heizenergie um.

Bürgermeisterin Anette Töpl betonte in ihrer Ansprache, dass ein Großteil der Wertschöpfung in Vitis und der umliegenden Region blieb, da vorwiegend ortsansässige Firmen mit der Errichtung des Kindergartens beauftragt worden waren. Mit dem Ergebnis zeigte sich die Kindergartenleiterin Renate Zimmel äußerst zufrieden. Das Raumangebot und die Ausstattung ermöglichen es den Betreuerinnen, den Bildungs- und Erziehungsauftrag wahrzunehmen.

Auch Landesrätin Barbara Schwarz betonte die Wichtigkeit des Kindergartens als erster Schritt im Bildungsweg. Der Kindergarten hat sich in den letzten Jahren zu einer Bildungseinrichtung entwickelt, in der sich die Kinder auch wohlfühlen.

Im Mittelpunkt standen bei der Eröffnung die Kinder. Daher erhielt jede der fünf Gruppen des neuen Kindergartens von Barbara Schwarz einen Geschenkkorb überreicht. Im Anschluss gab es eine kleine Darbietung der Kinder, ehe das Gebäude von Dechant Mag. Alfred Winkler gesegnet wurde. Das Jugendorchester „Smiley“ sorgte für die musikalische Umrahmung der Feier. Nach der Segnung konnten die zahlreichen Gäste den neuen Kindergarten besichtigen.



Neues Saunacafé im Hallenbad eröffnet

Am 27. September lud die neue Pächterin, Frau Karin Kröpl, zur Eröffnung ihres Saunacafés beim Hallenbad in Vitis ein.

Zahlreiche Ehrengäste sowie Vereinsobleute aus Vitis folgten ihrer Einladung und beglückwünschten Frau Kröpl zu ihrem neu gestalteten und sanierten Saunacafé.

Geöffnet ist das neue Café während der Betriebszeiten des Hallenbades und Saunabetriebes:

Mittwoch - Freitag von 16.00 bis 22.00 Uhr

Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr



Kindergeburtstag im Hallenbad Vitis

Erlebe einen aufregenden und lustigen Geburtstag mit deinen Freunden und Freundinnen im Hallenbad Vitis!

- Freier Eintritt für das Geburtstagskind!
- Das Geburtstagskind & seine Freunde erhalten ein Eis gratis im „Saunacafé“.
- Wir organisieren auf Wunsch auch gerne eine Geburtstagsjause mit Torte.
- Ebenfalls bieten wir als Geburtstagsessen Pizzen zum „Selbstbelegen“.

Rechtzeitige Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Infos zu Preisen und Buchung im Saunacafé oder unter 0664/846 97 25



Freiwillige Feuerwehr Vitis

Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“ – Stufe „Gold“

Nach wochenlanger Vorbereitung unterzogen sich 2 Gruppen der Feuerwehr Vitis der Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“, wobei eine Gruppe in der Stufe „Gold“ und eine Gruppe in der Stufe „Silber“ antrat. Bei der Ausbildungsprüfung wird nicht Wert auf „Bestzeiten“ gelegt, sondern es geht vielmehr darum, dass die Teilnehmer eine exakte Leistung mit dem eigenen Gerät und Fahrzeug erbringen, um im Ernstfall einen sicheren und ruhigen Einsatz abwickeln zu können.

Die Ausbildungsprüfung gliedert sich in mehrere Teile, wobei eine Station „Erste Hilfe“ ist und vom „Fingerdruck“ bis hin zum „Retten einer verletzten Person aus dem Auto bei Gefahr im Verzug“ reicht. Eine weitere Station stellt eine Wissenskontrolle dar, bei der die Teilnehmer (in der Stufe Silber nur der Gruppenkommandant, ab der Stufe Gold jeder Teilnehmer) aus einem Fragenkatalog mit 90 Fragen aus dem Feuerwehrdienst 20 Fragen ziehen und diese dem Prüfer beantworten und erklären. Weiters gibt es eine Station „Gerätekunde“, wo jeder Teilnehmer zwei Geräte zieht und diese bei verschlossenen Geräteräumen zeigen und erklären muss (für welchen Zweck es verwendet wird, Besonderheiten, einige wesentliche Daten etc.). Danach geht es zur praktischen Prüfung, wo ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person dargestellt wird. Die Aufgabe besteht darin, dass die Unfallstelle abgesichert und auch beleuchtet wird, Aufbau eines 2-fachen Brandschutzes und den hydraulischen Rettungssatz in Stellung bringen, um die Menschenrettung durchführen zu können.

Folgende Teilnehmer erhielten Abzeichen:

Stufe Gold: Anibas Josef, Bauer Stefan, Binder Josef, Brunner Matthias, Brunner Michael, Frühwirt Andreas, Holzweber Markus, Zellhofer Andreas.

Stufe Silber: Hübsch Rene, Österreicher Manuel, Trisko Stefan, Zellhofer Horst.

Stufe Bronze: Fidi Martin, Wisauer Gerhard und Vogler Jürgen (FF Grafenschlag).

Als Ehrengäste waren anwesend: Bürgermeisterin Anette Töpfl, Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter BR Oswald Sprinzi, UAK HBI Gerhard Süß sowie die Ehrenkommandanten Josef Höfler, Ewald Meixner und Josef Frühwirt.

Die Prüfung nahm ein Team des Bezirksfeuerwehrkommandos Waidhofen/Thaya mit dem Hauptprüfer Josef Schuhmacher ab.

Mehr Fotos auf der Homepage der FF Vitis www.ff-vitis.at



Christbaumentsorgung im Altstoffsammelzentrum

Wie bereits im vergangenen Jahr, werden auch heuer wieder Christbäume ohne Behang und Lametta in den Altstoffsammelzentren kostenlos übernommen.

Amtstage des Notariates Waidhofen/Thaya im Gemeindeamt Vitis

Herr Dr. Herwig Reilinger wird im Rahmen seines Wirkunsbereiches als öffentlicher Notar zur Erteilung kostenloser Rechtsauskünfte, Beglaubigung von Unterschriften und Abschriften sowie zur Errichtung von Verträgen und Testamenten im Gemeindeamt Vitis jeden zweiten Montag im Monat, das sind:

Montag, 09. Jänner 2012
Montag, 13. Februar 2012
Montag, 12. März 2012
Montag, 14. Mai 2012
Montag, 11. Juni 2012
Montag, 09. Juli 2012
Montag, 10. September 2012
Montag, 08. Oktober 2012
Montag, 12. November 2012
Montag, 10. Dezember 2012

jeweils von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr einen Amtstag abhalten.



Find us on Facebook

www.wspk.at

Montag bis Freitag,
7-19 Uhr
nach Terminvereinbarung.

SPARKASSE 
Waldviertler Sparkasse von 1842
3902 Vitis, Hauptplatz 33
Tel. 05 0100 79220

Für alle Anlagen, für
alle Anliegen: Nutzen Sie
unsere Beratungszeiten.

Vereinbaren Sie gleich einen Termin mit Ihrem Kundenbetreuer. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Holzfest 2011 mit Holzerlebnispark bei der Firma Schrenk

Quelle: Stefan Schrenk



Freitag

Am „Tag der Schulen“ waren insgesamt drei Hauptschulen und fünf Volksschulen aus den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl mit über 400 Schülerinnen und Schülern bei der Firma Schrenk. Holz wurde erlebbar gemacht. Es gab Werksführungen, eine Holz-Kreativ-Welt zum Basteln sowie einen Holzerlebnispark zum Austoben. Letzterer war ein Renner für die Schulkinder. Zwischendurch gab es noch eine kleine Stärkung für unsere Gäste.



Samstag

Weit über 1500 Besucher kamen auf das Festgelände. Der Holzerlebnispark war Anziehungspunkt für Jung und Alt. Bei den Betriebsführungen konnte man den Weg vom Brett zur fertigen Treppe und Tür erleben. Für das leibliche Wohl unserer Gäste war bestens gesorgt. Am frühen Nachmittag sorgte der Musikverein Vitis für musikalische Unterhaltung. Um 15 Uhr war der Höhepunkt des Holzfestes erreicht. Die Rundfunksendung Radio 4/4 wurde vom ORF Niederösterreich live aus der Festhalle ins Radio übertragen, moderiert wurde die Sendung von Inge Winder. Die Stargäste Elisabeth Engstler und Oliver Haidt gaben ihre Schlagerhits zum Besten und brachten ausgezeichnete Stimmung in die Halle. Für die Sendung wurde ein Interview mit Bürgermeisterin Anette Töpfel, Landesinnungsmeister der Tischler KommR Gottfried Wieland, Bezirksinnungsmeister der Tischler Franz Schrenk sowie Geschäftsführer Stefan Schrenk durchgeführt. Das Holzfest war ein voller Erfolg und die Erwartungen wurden weit übertroffen.



Waldviertel Akademie besprach Abwanderung

„Abwanderung (k)ein Schicksal“ ist der Titel einer vierteiligen Workshop- und Diskussionsreihe der Waldviertel Akademie, die am 18. November 2011 ihren Auftakt in Vitis erlebte.

Knapp 15 Vereins-, Politik- und Jugendvertreter fanden sich im Gasthaus Weber ein, um am Workshop unter der Leitung von Ernst Wurz teilzunehmen. Dabei wurden Fragestellungen wie „Was macht die Gemeinde Vitis und die Region lebenswert?“ und „Damit Vitis und die Region auch 2020 lebenswert bleiben, braucht es ...?“ diskutiert. Einen interessanten Input lieferte auch Regionalberater Josef Wallenberger, der die Abwanderungssituation am Beispiel Vitis analysierte. „Wir müssen aufhören zu jammern und uns überlegen, was wir tun können“, meinte Wallenberger, „Schrumpfung ist etwas Normales, das Schlimmste haben wir hinter uns - die Situation ist also bewältigbar.“

Ein spannendes Podium garantierte auch die anschließende Diskussion. Martin Heintel (Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien) stellte in seinem Grundsatzreferat zehn Gegensatzpaare zum Thema Abwanderung zur Diskussion. Schlagworte wie „Stadt-Land“, „Aufwertung-Abwertung“, „Rückbau-Ausbau“, „Schicksal-Verantwortung“ sind wichtig für die für das Waldviertel so wichtige Thematik. „Es ist keine Umkehr der Entwicklung möglich“, so Heintel, „aber es sind Überlegungen anzustellen, was zu tun ist.“

Walter Tausch vom Verein „Die Landgestalter“ stellte das Austausch- und Informationsforum für Bwohner und Aktivisten von ländlichen Regionen vor. „Wir wollen die Basis bilden, um die Situation in den ländlichen Gebieten zu verbessern“, so Tausch.

Leonhard Madreiter, seit 20 Jahren Bürgermeister der Salzburger 700-Einwohner-Gemeinde Fusch an der Glocknerstraße, stellte die eigenen Überlegungen, um der Abwanderungs-Krise zu entkommen, in den Mittelpunkt. „Wir müssen unsere Eigenständigkeit zurückgewinnen, dürfen uns nicht von Bund und Land überrollen lassen“, so Madreiter, der gegen Gemeindegemeinschaften aber für -kooperationen plädierte.

Bürgermeisterin Anette Töpfl stellte die Workshopergebnisse und die Vitiser Überlegungen zum Thema dar. Hier stehen Vitis als Zentrum von vier Bezirken, Verkehrslage, Infrastruktur, keine Autobahn, Naturbelassenheit der Region, persönlicher Kontakt mit den Mitmenschen, gutes Vereinswesen oder Zusammenarbeit in der Region im Mittelpunkt. Josef Strummer von der Dorf- und Stadterneuerung stellte die Aktivitäten der Dorferneuerung vor. „Wir müssen selbst aktiv sein“, so der Tenor der Veranstaltung.



Wir fördern Gesundheit!



Vorträge Dr. Christoph Döller



Im Rahmen der Projekte „Gesunde Gemeinde“ und „Gesunde Schule“ hält Dr. Christoph Döller folgende Vorträge im Haus der Musik und Kultur, Schoberdorfstraße 1, 3902 Vitis ab:

**Zuckerkrankheit, eine stark zunehmende Volkskrankheit
am Mittwoch, dem 7. März 2012, um 19.00 Uhr**

**Bluthochdruck - die stille Gefahr
am Mittwoch, dem 9. Mai 2012, um 20.00 Uhr**

Zwei neue Bücher über Vitis von Johann Wurz

Die Bücher sind bei folgenden Bezugsquellen erhältlich:

- Buchhandlung Kargl, Waidhofen a.d. Thaya
- Marktgemeinde Vitis
- Raiffeisenkasse Vitis
- Finanzservicezentrum, Bahnhofstraße 4a, Waidhofen a.d. Thaya
- Waldviertler Sparkasse Vitis

Preis: EUR 19,80 je Buch



Gesundheitstag in Vitis

Der Gesundheitstag mit interessanten Vorträgen, Infoständen und Gesundheitsstraße fand am 2. Oktober.2011 in der Hauptschule Vitis statt. Schülerinnen und Schüler der Volksschule Vitis umrahmten die Eröffnung mit ihren musikalischen Darbietungen. Am Nachmittag hielt Dr. Karl Pistracher einen Vortrag zum Thema Bienen- und Wespenstiche.



VERSICHERUNGSMAKLER
Goigitzer & Partner

www.goigitzer.at

3902 Vitis, Hauptplatz 16, Tel. 02841/8787



Roman Goigitzer

*Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden
Zum Jahresende, Danke für Vertrauen und Treue
Zum neuen Jahr Gesundheit, Glück, Erfolg*

**wünscht Ihnen und Ihrer Familie
Versicherungsmaklerbüro
Goigitzer & Partner**

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



Streupflicht auf Gehsteigen

Eisglatte Straßen und Gehsteige sind eine große Gefahrenquelle. Bedauerlicherweise wird die Räum- und Streupflicht oft mit dem Hinweis abgetan, man sei ohnehin versichert. Abgesehen davon, dass diese Einstellung ausgesprochen unsozial ist, geht sie von irrigen Annahmen aus.

Eine Versicherung deckt zwar zivilrechtliche Schadenersatzansprüche ab, sie befreit aber nicht von der strafrechtlichen Verantwortung. Wird jemand wegen der vernachlässigten Räum- oder Streupflicht verletzt, muss der Hausbesitzer mit einer gerichtlichen Strafe rechnen. Es ergeht daher der dringende Appell an alle Haus- und Grundstücksbesitzer der Verpflichtung zur Räumung und Streuung des Gehsteiges bzw. des Straßenrandes nachzukommen.

Haus- und Grundstückseigentümer sind verpflichtet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

Diese Anordnung gilt auch für die Eigentümer von nicht verbauten Grundstücken.

Überhängende Schneewächten und Eisbildungen sind von den straßenseitigen Dächern zu entfernen. Die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs darf durch diese Arbeiten nicht beeinträchtigt werden. Die Ablagerung des Schnees von Dächern oder Grundstücken auf der Straße ist nicht zulässig.

Wir bitten Sie außerdem Ihre Fahrzeuge bei Schneefall nur in unbedingt notwendigen Fällen auf der Straße abzustellen. Die Schneeräumung wird dadurch immer wieder erheblich behindert.



10 Paare feierten Silberhochzeit

Zum 25-jährigen Hochzeitsjubiläum fand für die Paare der Pfarre Vitis am 8. Oktober 2011 ein Jubiläumsgottesdienst in der Pfarrkirche Vitis statt, der von Dechant Alfred Winkler zelebriert wurde. Für die Organisation waren Gabriele und Manfred Zach verantwortlich.



Die Jubelpaare der Pfarre Vitis waren Bettina und Oswald Bauer, Monika und Josef Filler, Kornelia und Josef Hirsenschall, Margit und Johann Kainz, Gerlinde und Walter Katzinger, Maria und Manfred Schmutz, Veronika und Eduard Spitzer, Karin und Herbert Steininger, Hermine und Herbert Strasser, Gabriele und Manfred Zach.

Eröffnung Solartankstelle



Am Parkplatz des neuen Kindergartens wurde am 2. Dezember 2011 die erste Stromtankstelle der Gemeinde Vitis durch Landesrätin Barbara Schwarz eröffnet. Gespeist wird die Tankstelle von der Photovoltaikanlage am Dach des Kindergartens. Bürgermeisterin Anette Töpfl bedankte sich bei LR Schwarz, denn ohne finanzielle Unterstützung des Landes NÖ wäre die Errichtung der neuen Tankstelle nicht möglich gewesen.

Am Bild: Nationalrat Erwin Hornek, Landesrätin Barbara Schwarz, Bürgermeisterin Anette Töpfl, geschäftsführender Gemeinderat Josef Fida, Helmut Hörmann und geschäftsführender Gemeinderat Walter Katzinger

Spende für Weihnachtsbeleuchtung

Auch heuer veranstalteten die Bewohnerinnen und Bewohner des Vitiser Hauptplatzes und Dreifaltigkeitsplatzes im August ein „Hauptplatzfest“. Den Erlös aus dieser Veranstaltung spendeten sie auch heuer wieder für den Ankauf einer zusätzlichen Weihnachtsbeleuchtung.



Aktion „Essen auf Rädern“

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Vitis hat beschlossen, die Aktion „Essen auf Rädern“ an die Caritas zu übertragen.

Die Gründe für diesen Schritt waren, dass einerseits der Zuspruch zu der Aktion in den letzten Jahren stark gestiegen ist, andererseits das derzeit in Verwendung stehende Auto in Kürze nicht mehr einsatzbereit sein wird und daher ein neues Auto angekauft werden müsste. Da auch in vielen Gemeinden der Region „Essen auf Rädern“ von einer Hilfsorganisation übernommen wurde und dort bestens funktioniert, hat sich auch die Marktgemeinde Vitis zu diesem Schritt entschlossen.

Nach Kontaktaufnahme mit allen in unserer Gemeinde tätigen Hilfsorganisationen hat die Caritas die Übernahme der Aktion „Essen auf Rädern“ in unserem Gemeindegebiet zugesagt.

Von Seiten der Caritas wurden nun mit allen Gastwirten in unserer Gemeinde Gespräche geführt. Daraus hat sich ergeben, dass künftig nur mehr das Gasthaus Kainz für „Essen auf Rädern“ kochen wird. Es wird zu einer geringfügigen Preiserhöhung kommen. Die Zusteller, die bisher das Essen gebracht haben, werden dies auch weiterhin tun.

Wir sind überzeugt, dass die Aktion „Essen auf Rädern“ auch in Zukunft zur Zufriedenheit aller Essensbezieher durchgeführt werden wird.

Veranstaltungen

im 1. Quartal 2012 vom 1. Jänner 2012 bis 31. März 2012

Jänner 2012

So., 01.01.2012	Kleintierbörse Großrupprechts, ca. 09.00 -12.00 Uhr
Do., 05.01.2012	Neujahrsempfang, GH Pichler, 19.30 Uhr
Sa., 07.01.2012	ÖRK Blutspendeaktion, 13.00-17.00 Uhr Sportlerball
So., 08.01.2012	ÖRK Blutspendeaktion 09.00-16.00 Uhr
Sa., 21.01.2012	Landjugendball
Sa., 28.01.2012	Musikerball

Februar 2012

Sa., 04.02.2012	Feuerwehrball Jaudling
So., 05.02.2012	Kleintierbörse Großrupprechts, ca. 09.00-12.00 Uhr
Fr., 10.02.2012	12. Vitiser Mannschaftsschnapsen - 1. Runde
Sa., 11.02.2012	12. Vitiser Mannschaftsschnapsen - 1. Runde
Sa., 18.02.2012	Faschingsgschnas der ÖVP
So., 19.02.2012	JVP-Kindermasenkball, GH Pichler, 14.00 Uhr Faschingstanz des Pensionistenverbandes, GH Kainz, 14.00 Uhr
Mo., 20.02.2012	Lustiger Faschings-Seniorennachmittag der ÖVP, GH Pichler, 14.00 Uhr Faschingsparty mit Eisbar der FF Grafenschlag, 20.00 Uhr
Fr., 24.02.2012	12. Vitiser Mannschaftsschnapsen -2. Runde
Sa., 25.02.2012	12. Vitiser Mannschaftsschnapsen - 2. Runde

März 2012

Fr., 02.03.2012	12. Vitiser Mannschaftsschnapsen - 3. Runde
Sa., 03.03.2012	12. Vitiser Mannschaftsschnapsen - 3. Runde After-Eight-Party der Dreieckjugend, FF-Haus Kleinschönau, 20.00 Uhr
So., 04.03.2012	Kleintierbörse Großrupprechts, ca. 09.00-12.00 Uhr
Sa., 10.03.2012	Zankerlschnapsen der FF Eschenau, 13.30 Uhr
Sa., 24.03.2012	Ostermarkt des Elternvereins der VS Vitis, Pfarrheim/-hof
So., 25.03.2012	Jahrmarkt Ostermarkt des Elternvereins der VS Vitis, Pfarrheim/-hof

Ihre individuelle **Hand- und Fußpflege**

Gertrude Edinger

- am gesunden Fuß
- am Diabetikerfuß
- bei Nagelpilz
- bei eingewachsenen Nägeln
- Spangentechniken

Auch Hausbesuche möglich. Telefonische Voranmeldung erbeten!

Zellerwegsiedlung 201, 3942 Hirschbach • Tel.: 02854/618 63 od. 0664/734 774 25 • edinger.gertrude@gmx.at

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(für dringende Fälle an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen)

für das 1. Quartal 2012 vom 1. Jänner 2012 bis 31. März 2012

01.01.2012	Dr. DANZINGER Karl, Allentsteig	02824/2609
06.01.2012	Dr. PISTRACHER Karl, Vitis	02841/8202
07.01.2012 und 08.01.2012	Dr. RABADY Susanne, Windigsteig	02849/2407
14.01.2012 und 15.01.2012	Dr. ZOBERNIG Walter, Schwarzenau	02849/27227
21.01.2012 und 22.01.2012	Dr. HÖBINGER Eduard, Göpfritz an der Wild	02825/8444
28.01.2012 und 29.01.2012	Dr. PISTRACHER Karl, Vitis	02841/8202
04.02.2012 und 05.02.2012	Dr. DANZINGER Karl, Allentsteig	02824/2609
11.02.2012 und 12.02.2012	Dr. ZOBERNIG Walter, Schwarzenau	02849/27227
18.02.2012 und 19.02.2012	Dr. RABADY Susanne, Windigsteig	02849/2407
25.02.2012 und 26.02.2012	Dr. PISTRACHER Karl, Vitis	02841/8202
03.03.2012 und 04.03.2012	Dr. HÖBINGER Eduard, Göpfritz an der Wild	02825/8444
10.03.2012 und 11.03.2012	Dr. DANZINGER Karl, Allentsteig	02824/2609
17.03.2012 und 18.03.2012	Dr. ZOBERNIG Walter, Schwarzenau	02849/27227
24.03.2012 und 25.03.2012	Dr. RABADY Susanne, Windigsteig	02849/2407
31.03.2012 und 01.04.2012	Dr. PISTRACHER Karl, Vitis	02841/8202

Urlaub von Herrn Dr. Karl Pistracher von 06.02.2012 bis 10.02.2012 und von 15.03.2012 bis 16.03.2012.

Die Termine für die Mutterberatung im ersten Quartal 2012 sind am:

27.01.2012
22.02.2012
28.03.2012

GEMEINDEKALENDER 2012

Mit dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten dürfen wir Ihnen auch unseren Gemeindekalendar für das Jahr 2012 überreichen. Dieser wurde im Jahr 1987 das erste Mal aufgelegt und hat sich in all den Jahren als wichtiger Begleiter für unsere Gemeindegewerbetreibenden und -bürger durch das Gemeinde- und Vereinsgeschehen erwiesen.

Dieser Gemeindekalendar wird durch die finanzielle Unterstützung der Vitiser Wirtschaft ermöglicht. Wir möchten uns daher bei allen nachstehend angeführten Firmen für Ihre Finanzierungsbeiträge sehr herzlich bedanken. Es sind dies:

Altrichter Bau-GmbH, Vitis	Gasthof Kalnz, Vitis
Appel GmbH, Vitis	Die Kälsemacher, Vitis
Beschichtung + Design Drucker, Vitis	Bestattung Köck, Vitis
Tischlerei Fida, Jetzles	Koller GmbH, Vitis
Fliesen Fida & Ableitinger, Vitis	Solartechnik Kuhn, Wamunga
Mietwagen und Kleinbusse Fiedler, Vitis	Mayer GmbH, Vitis
Massage-Fachinstitut Frank, Vitis	Blumenstube Niglacher, Vitis
Installationstechnik Ganschall, Vitis	Gasthof Pichler, Vitis
Tischlerei Ganschall, Vitis	Tür- und Torsysteme Polnatingl, Vitis
Garners Verba, Vitis	Baustoffe – Erdarbeiten Polt GmbH, Vitis
Golgitzer & Partner, Vitis	Pumpenrose, Vitis
Installationen Graf, Grafenschlag	Raiffeisenkasse Vitis
Fleisch- und Wurstwaren Herzog, Vitis	Fernsehtechnik Ramharber, Vitis
Auto Holes GmbH, Vitis	Baustoffe – Transporte Scherzer, Vitis
Idea Electronic Production GmbH, Vitis	Autohaus Weis, Vitis
Steinmetzmeister Jasek, Vitis	Waldviertler Sparkasse von 1842, Vitis
JK-Wohnagentur, Eulenbach	

**sowie Notariat Dr. Reilinger, Waldhofer/Thaya und
Brantner-Dörr GmbH, Klaischönbau**

Um möglichst alle bei Erstellung des Kalenders feststehenden Veranstaltungstermine zu erfassen, sind wir auf die zuverlässige Mitarbeit unserer Vereine und Organisationen angewiesen, auch diesen ein herzliches Dankeschön für Ihre Kooperation.

Die aktuellen Fotos in diesem Kalendar stehen in einem spannenden Kontext zu den historischen Ansichten und zeigen Entwicklungen und Veränderungen sehr anschaulich auf. Diese Zeitreise zurück bis ins ausgehende 19. Jahrhundert wurde durch Fotomaterial aus dem umfangreichen privaten Archiv von Herrn Johann Wurx, MFP, aus Vitis ermöglicht. Wir danken ihm sehr herzlich für diese Leihgaben sowie für die weitere Unterstützung bei der Erstellung dieses Kalenders.



NÖ Strom-Spar-Förderung

**Bis zu € 650,- fürs Stromsparen abholen!
Kostenloser Stromcheck, geförderter Gerätetausch.**

Niederösterreichs Haushalte verbrauchen heute deutlich mehr Strom als noch vor 20 Jahren. Gleichzeitig hat sich das Land NÖ ehrgeizige Energieziele gesetzt. Aus diesem Grund wurde mit 1. September 2011 die NÖ Strom-Spar-Förderung ins Leben gerufen. Jeder Haushalt kann bis zu 500 Euro beim Land NÖ abholen, wenn er vor Ort eine Energieberatung des Landes in Anspruch nimmt und alte Haushaltsgeräte und Heizkreispumpen durch effizientere ersetzt. Für alle, die in Folge eine Stromeinsparung nachweisen können, gibt es bis zu 150 Euro als Bonus.

Kostenloser Stromcheck

Die Anmeldung zur Förderung erfolgt über die Hotline der Energieberatung NÖ unter der Nummer 02742 221 44. Nach erfolgreicher Anmeldung erfolgt ein kostenloser Stromcheck durch ExpertInnen im Haushalt. Die BeraterInnen wissen genau wo sich ein Gerätetausch lohnt und wo wahre Stromfresser verborgen liegen können.

Gerätetausch zahlt sich aus

Alleine für den Tausch von alten Hausgeräten und Heizungspumpen kann man bis zu 500 Euro Förderung abholen. Wichtig dabei ist, dass immer das sparsamste Gerät, also das mit der höchsten Energieklasse gekauft wird. Bei Kühlschrank, Waschmaschine und Geschirrspüler ist das zum Beispiel die Klasse A++ oder noch besser A+++ . Hocheffiziente Heizungspumpen weisen die Effizienzklasse A auf. Einen Überblick über die effizientesten Geräte bietet die Plattform www.topprodukte.at .

Einmal sparen - doppelt gewinnen

Alleine mit dem Gerätetausch wird noch lange keine nachhaltige Energieeinsparung erreicht. Manchmal wird das gewonnene Minus auf der Rechnung mit dem Kauf anderer Geräte wieder wettgemacht. Wer ein Jahr nach dem Gerätetausch einen um mindestens 10 Prozent gesunkenen Stromverbrauch nachweisen kann, wird deshalb mit einem Bonus von 50 Euro belohnt. Für 30 Prozent Einsparung gibt es sogar 150 Euro. Damit zahlt sich sparen doppelt aus!

Der Ablauf im Überblick

1. Bei der Hotline der Energieberatung NÖ unter der Nummer 02742 221 44 anmelden.
2. Kostenlosen Stromcheck vor Ort durchführen lassen.
3. Alte Geräte auf effiziente Geräte tauschen und Förderung kassieren.
4. Kann mittels Stromrechnung und Energiebuchhaltung nach einem Jahr eine Stromeinsparung nachgewiesen werden: Stromsparbonus beantragen.

Anmeldung und Information zur Förderung

Energieberatung Niederösterreich
Mo-Fr.: 09.00-15:00 Uhr; Mi 09:00-17:00 Uhr
Hotline: 02742/22144
Email: office@energieberatung-noe.at
Web: <http://www.energieberatung-noe.at/>

Kindergarten Vitis



Für folgende Sach- und Geldspenden danken wir sehr herzlich:

- der Fa. Fida & Ableitinger, Vitis, für einen CD-Player
- der Fa. Appel, Vitis, für Kleingeräte im Wert von € 200,-
- Herrn Architekt DI Rudolf Schwingenschlögl, Gmünd, für Kaffeegeschirr im Wert von € 300,-
- der Fa. Ewald Fida, Jetzles, für Regalabdeckungen und einen Fotoapparat
- der Fa. Manfred Garschall, Vitis, für € 150,- und Holzwürfel für Geburtstagskerzenständer
- der Fa. Hauer, Waidhofen/Thaya, für € 150,-
- der Fa. Hofbauer, Rudmanns, für € 75,-
- der Fa. Mölzer, Altwaidhofen, für € 150,-
- der Fa. Müllner, Waidhofen/Thaya, für einen Vorhang
- der Fa. Pumpen Oase, Vitis, für € 100,-
- der Fa. RLH Gmünd-Vitis für einen CD-Player
- der Fa. Scharf, Vitis, für Ladenauszüge, Erwachsenengarderobe und Holzfächer für den Büroschrank
- der Trafik Wallner, Vitis für Basteltischunterlagen
- dem Busunternehmen Fiedler Maria, Vitis, für Briochekipferl zum Martinsfest
- Herrn Dr. Karl Pistracher für Papier als Wickelaufgabe und Hansaplast
- Herrn Josef Marksteiner, Kaltenbach, für die Herstellung der Geburtstagskerzenständer
- der Familie Sabine Pichler, Vitis, für Walnüsse
- einem anonymen Spender zum Nikolaus für € 100,-
- Herrn Günther Klodner, Vitis, für einen Blumenstock
- unserem „Nikolaus“, Herrn Obersekretär Franz Weber
- der Polizeiinspektion Vitis für die Straßensicherung beim Laternenenumzug
- den Familien Achatz aus Kaltenbach, Apfelthaler aus Grafenschlag, Lexa aus Warnungs, Pfeiffer aus Jetzles, Pichler aus Vitis und Preisl aus Vitis für Tannenreisig
- Herrn Dechant Mag. Alfred Winkler, Frau Birgit Höhlmlüller, der Volksschule Vitis, der Marktgemeinde Vitis, unseren Buschaffeuern und den Eltern für die gute Zusammenarbeit



**Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr
wünscht das Kindergartenteam!**

Kindergarteneinschreibung 2012/2013

Die Anmeldeformulare für die Kindergarteneinschreibung 2012/2013 werden im Jänner 2012 allen Eltern, deren Kinder die Kriterien für die Aufnahme in den Kindergarten erfüllen werden, per Post zugesandt. Diese sind bis spätestens 15. Februar 2012 im Gemeindeamt Vitis oder im Kindergarten abzugeben.



Die Neuanfänger werden zu einem Besuchs- bzw. Schnuppertag in den Kindergarten eingeladen. Dieser findet am 12. Juni 2012 von 07.30 bis 09.30 Uhr statt.



Aktuelles aus der Volksschule Vitis

Wir sind „Gesunde Volksschule“

Aktuelle Statistiken und Prognosen zeigen, wie wichtig es ist, bereits im Kindesalter das Gesundheitsbewusstsein zu stärken und gesunde Lebens- und Rahmenbedingungen zu schaffen.

Deshalb entschloss sich die Volksschule Vitis, das Programm „Gesunde Volksschule“, welches von der NÖGKK unterstützt wird, in ihr Leitbild aufzunehmen.

Im Herbst startete die Volksschule mit einem Ernährungsschwerpunkt. Eine Diätologin vermittelt im Rahmen von Workshops auf spielerische Weise den Schulkindern die Freude am gesunden Essen und Trinken. Danach wird das Gelernte von den Lehrerinnen im Unterricht aufgegriffen und vertiefend behandelt.

Natürlich werden auch die Eltern in das „Gesunde Volksschule Projekt“ miteinbezogen. Bei einem Elternabend, der für 28. 1. 2012 geplant ist, erfahren sie, wie sie auf einfache Weise gesunde Gerichte zaubern und diese den Kindern schmackhaft machen können.

Der Elternverein der Volksschule Vitis wird die Schule bei diesem Schwerpunkt ebenfalls unterstützen.



Hilfsprojekt für Afrika

Mit großer Begeisterung und Engagement beteiligte sich die Volksschule Vitis am „Rucksackprojekt“ der Hilfsorganisation „Mary’s Meals“.

Die Kinder, Eltern und Lehrerinnen der Volksschule Vitis sammelten fleißig Rucksäcke und befüllten diese mit Schulmaterialien und Gebrauchsgegenständen des täglichen Lebens.

Insgesamt konnten 130 Rucksäcke befüllt und an die Hilfsorganisation übergeben werden, von welcher sie nach Afrika oder Indien transportiert werden. Dort werden die Rucksäcke direkt an die Kinder jener Schulen verteilt, die von Mary’s Meals unterstützt werden.

Mit diesem Projekt wurde den Schülerinnen und Schülern bewusst gemacht, dass es nicht selbstverständlich ist, jeden Tag zu essen zu haben und zur Schule gehen zu dürfen!



Gabriele Zach, Schulleiterin

Hauptschule Vitis

Wir sind „1A“ –

unsere 1. Klasse Hauptschule



„ICH-DU-WIR“ – so lautete das Thema der ersten Unterrichtswochen in unserer Klasse 1A an der Hauptschule Vitis. 15 Schülerinnen werden nach einem neuen Konzept unterrichtet.



Schwerpunkte:

- Projektarbeit und offenes Lernen
- Begabungs- und Begabtenförderung
- Arbeit mit Kompetenzrastern und Checklisten
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- K-E-L (Kind-Eltern-Lehrer) Gespräche

Um die Klassengemeinschaft ideal zu entwickeln, arbeitete an zwei Vormittagen im Rahmen des Programms „Bewegte Klasse“ ein Motopädagoge mit den Schülerinnen und Schülern.

Erste Zielsetzungen:

- ⇒ Ich halte unsere vereinbarten Regeln ein.
- ⇒ Ich kann zuhören und unterbreche nicht.
- ⇒ Ich kann gemeinsam mit anderen eine Aufgabe lösen.

In Kooperation mit den Eltern entstand neben dem Klassenraum ein „Lernlabor“, in dem die SchülerInnen selbstständig an Projekten arbeiten bzw. Unterrichtsstoff üben und vertiefen können.

Unser Motto: „Keiner lernt so wie wir!“



Klassensprecher: Julian Fraißl
Stellvertreterin: Sarah Preisl

Klasseneltern-
vertreterin: Anita
Garschall
Stellvertreterin: Sandra Fraißl

Klassenvorständin: Brigitta
Kaltenbacher

Lernen heißt Kompetenzen entwickeln beziehungsweise weiterentwickeln.

Pierre Teilhard de Chardin

Bereits im Schuljahr 2010/11 arbeiteten alle Schüler/innen der diesjährigen 2A-Klasse an der Trainingsspirale „Lernen mit allen Sinnen“, um festzustellen, zu welchem Lerntypen der Schüler/die Schülerin gehört.

Im September dieses Schuljahres folgten die ersten kleinen Schritte in Richtung Methodenkompetenz. In den beiden Trainingseinheiten „Lernen lernen“ und „Markieren“ erwarben sie Fähigkeiten,



eigenverantwortlich am Lernen mitzuwirken, die in weiteren Einheiten ausgebaut werden. Im Oktober stand die personale Kompetenz im Rahmen der „Bewegten Klasse“ im Vordergrund. Die Schüler/innen arbeiteten gemeinsam mit ihrem Trainer Markus Kittenberger an ihren Schwächen und Stärken.



Doris Bricher

Öffentliche SCHULBIBLIOTHEK

Eingang Volksschule - 02841/8250-12



Öffnungszeiten: **sonntags 9 – 11 Uhr,**
mittwochs 17,00 – 18,30 Uhr

NEU

ROMANE	SACHBÜCHER	KINDER- UND JUGENDBÜCHER
<p>Haslinger: Jachymov Suter: Allmen und die Libellen; Allmen und der rosa Diamant Grisham: Das Geständnis Roberts: Ein Mann für alle Sinne Rossmann: Unterm Messer Vavrik: Nacktbadestrand; Badewannentag Glavinic: Unterwegs im Namen des Herrn Glattauer: Mama, jetzt nicht Fielding: Herzstoß Kirszilla: Die Heiratschwindlerin Janut: Vollidiot Safier: Happy Family Phillips: Der Schönste Fehler meines Lebens Picault: In den Augen der anderen</p>	<p>Grieser: Das zweite Ich Suchy: Was Kinder gerne essen Glattauer: Die PISA-Lüge</p> <p>DVDs, CDs, SPIELE, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • eclipsa • Diebe im Olymp <p>ZEITSCHRIFTEN – ABOS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Garten + Haus • P.M. Magazin • GEO • GEOlino • Spoton • Koch&Back Journal • BLOOM'S • Ausflug und Urlaub 	<p>Campanella: Leo Lausmaus hat schlechtes Laune Jbrg: Der Brust des Lebens Knister: Yoko Wick: Im Märchenwald Langert: Waldbesten Briefe von Felix Nistlinger: Pudding-Pauli serviert ab Cast: Versucht Phillips: Weiße Blüten am Gelben Fluss Waffir die Worte fehlen Second Face Die drei ??? Die drei !!! Grimm: Silberwind Thirk: Pferdehofgeschichten</p>

Achtung!

Mitarbeiter/in gesucht!

Ab Jänner 2012 ist die Bücherei **sonntags** nur mehr jede **zweite** Woche geöffnet.

VORSCHAU



Termine:
08.01. 2012
22.01.2012
04.02.2012
19.02.2012
04.03.2012
18.03.2012
31.03.2012

Wir wünschen allen Leser/innen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2012!



Doris Bricher, Franz Marek



Allentsteig - Echsenbach - Göpfritz/Wild - Hirschbach
 Schwarzenau - Vitis - Waidhofen/Thaya Land - Windigsteig
 Musikschulbüro: 3902 Vitis, Hauptplatz 16, Tel. 02841/8214-14
 gemeindeverband@musikschule-vitis.net



Statistik im Schuljahr 2011/2012

Darzeit werden in den Verbandsgemeinden 445 Schüler in einem Hauptfach, und zusätzlich 147 Schüler in den Kooperationen mit den Volksschulen unterrichtet. Die 30 angebotenen Hauptfächer werden von 22 Lehrkräften unterrichtet.

Dirigier-/Ensembleleitung	1	Waldhorn	7	Schlagzeug	41
Stabspiele/Percussion	1	Tenorhorn	8	Gitarre	45
Gesang/Stimmbildung	2	Keyboard	8	Querflöte	46
Tube	3	Flügelhorn	9	Musikal. Früherziehung	51
Posaune	4	Violine	16	Blockflöte	52
Hackbrett	4	Statr. Harmonika	17	Spielmusik Kooperation	147
E-Gitarre	4	Trumpete	20	Oboe	0
Altblockflöte	4	Klarinette	26	Fagott	0
Akkordeon	5	Musikgarten	32	E-Bass	0
Saxophon	7	Klavier	32	Kirchenorgel	0

Die Fortbildung „Tag der Züge“ des NÖ Musikschulmanagements für Musiklehrer wurde am 15. Oktober in Vitis durchgeführt.

Pädagogische und musikalische Fortbildung mit Erik Heinzl: seit 1984 bei den NÖ Tonkünstlern, Mitglied des Wiener Posaunenquartetts; Substitut bei sämtlichen österreichischen Orchestern; Soloauftritte mit dem Wiener Kammerorchester; Mitglied im Concert Jazz Orchestra Vienna und Marianne Mendt & Band.



Eindrücke beim Adventkonzert am 10. Dezember im Haus der Musik und Kultur



Ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im Jahr 2012



Manfred Kreuzer
 Musikschulleiter

Musikverein Vitis

www.musikverein-vitis.at.tf



Sensationelle 95 Punkte bei der Marschmusikwertung

Am 18.09.2011 fand die alljährliche Marschmusikwertung diesmal am Sportplatz in Raasd/Thaya statt. Wie jedes Jahr trat der Musikverein Vitis in der höchsten Stufe „E“ an, bei der auch eine Körfgur dargeboten werden muss. Hierfür formten die Musikerinnen und Musiker eine Sanduhr, die sich zur Musik „Wer hat an der Uhr gedreht“ sogar umdrehte, während die Marktenderinnen als Sandkörner passend zur Musik in der Sanduhr „herunterrieselten“. Unter der Führung von Stabführer Ernst Artnr erreichte der Musikverein Vitis erstmals mit sensationellen 95 Punkten das beste Ergebnis unter allen mitwirkenden Musikkapellen in der Bezirksarbeitsgemeinschaft Horn/Waldhofen und schaffte es damit sogar auf das Titelblatt der NÖN Waldhofen/Thaya! Die intensive Probenarbeit hat sich damit eindeutig gelohnt und die Musikerinnen und Musiker können stolz auf dieses hervorragende Ergebnis sein. Vielen Dank auch bei allen Fans, die uns immer unterstützen, begleiten und uns die Daumen drücken!



Radio-NÖ-Live-Frühshoppen

Am 9.10.2011 gestalteten die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Vitis gemeinsam mit dem Blechblasensemble „Blechschadr“ aus Heldenreichstein den Radio-NÖ-Live-Frühshoppen in Heineich. Normalerweise erfolgt die Liveübertragung niederösterreichweit, jedoch hatten die Musikerinnen und Musiker die Ehre, dass dieser Frühshoppen in ganz Österreich mitverfolgt werden konnte. Dadurch konnten sich die Blasmusikfans österreichweit die Köpfe des Musikvereins Vitis in der Zeit von 11:00 – 12:00 live aus den Radiogeräten direkt ins Wohnzimmer

holen. Neben den Marschmusikwertungsmärschen, sorgten auch die Märsche „Jara Mlad!“ und „Früch auf“ für eine tolle Stimmung in Heintreichs. Die Live-Übertragung war sowohl für die Musikerinnen und Musiker als auch für den Kapellmeister eine völlig neue Erfahrung. Durch die hervorragende Stimmung war dieser Vormittag etwas ganz besonderes und wird den Mitgliedern des Musikvereins Vitis noch lange in Erinnerung bleiben.

Kammermusikwettbewerb

Der alljährliche Kammermusikwettbewerb, bei dem das Spiel in kleinen Gruppen gefördert werden soll, fand dieses Jahr am Sa, 12.11.2011 in Oberndorf bei Raabs statt. Der Musikverein Vitis war bei den insgesamt 40 angetretenen Gruppen mit 7 Gruppen vertreten. Alle Musikerinnen und Musiker konnten tolle Ergebnisse erzielen und haben somit den Musikverein Vitis hervorragend vertreten:

Querflötenduo – Sehr guter Erfolg (88)

Julia Pöppel, Viktoria Binder

Ensemble „CHA-CHA-HO“ – Sehr guter Erfolg (84,5)

Julia Hofstätter, Christina Graf

Das lustige Duo – Sehr guter Erfolg (81)

Johannes Graf, Raphael Zeller

Klarinettenduo – Ausgezeichneter Erfolg (91)

Verena Bauer, Andrea Dlesner

Blaschbläserquintett – Ausgezeichneter Erfolg (92)

Florian Bauer, Nadine Eschemüller, Doris Artner, Thomas Panagl, Armin Schauptmann

Ensemble „Kikka“ - Sehr guter Erfolg (88,5)

Katrin Dlesner, Ines Kalnz

Blaschbläserquintett – Ausgezeichneter Erfolg (93,75)

Wolfgang Bauer, Leopold Hofbauer, Katharina Hofstätter, Isabella Traxler, Manfred Kreuzer



Musikerball am 28.01.2012

Die Ballsaison rückt immer näher und der Musikverein Vitis freut sich darauf, am 28.01.2012 wieder einen Ball gestalten zu dürfen. Die besonderen Highlights des Musikerballs dürfen natürlich auch dieses Jahr nicht fehlen und so freuen sich die Musikerinnen und Musiker schon jetzt darauf, Ihnen mit einer selbstgespielten und von den Jungmusikerinnen und Jungmusikern getanzten Balleröffnung, einer Mitternachtseloge und vielem mehr eine unterhaltsame und unvergessliche Ballnacht bieten zu können.

Sandra Trinkl

Titus-Appel-Straße 3
3902 Vitis
Tel.: 02841/ 80595
Fax: 02841/ 80595-14
Email: office@pumpenoase.at
www.pumpenoase.at



Wir wurden ausgezeichnet!

Am 19. Oktober 2011 fand die Preisverleihungs-Gala des „Move on 2011“ in Wr. Neustadt statt.

Wir erreichten in der Kategorie **"Jungunternehmen 2011" den 1. Platz** in unserer Region und wurden dementsprechend ausgezeichnet.

Branchenerfahrung in Kombination mit Innovation wie Eigenentwicklungen bei Produkten und Software, die sehr gute Umsatzentwicklung sowie die Einsatzbereitschaft, wurden bei der Preisverleihung besonders berücksichtigt.



Preisübergabe: Dir. Paul Ambrozy, Landeshauptmann-Stv. Sepp Leitner, Birgit u. Robert Rafetseder, Annemarie, Friedrich und Jürgen Puhm, Herbert Bauer, Dr. Monika Racek, Dir. Günter Ernst

Wir möchten uns in diesem Zuge auch recht herzlich bei der Vitiser Wirtschaft bedanken, ohne der guten Zusammenarbeit wären wir nicht da, wo wir jetzt sind! Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.



Pumpen	Hauswasserwerke	Wasseraufbereitungen	Schwimmbad-/ Teichzubeh.
Oberwasserpumpen Unterwasserpumpen Tauchpumpen Bautauchpumpen Fäkalientauchpumpen Hebeanlagen Pumpenzubehör	Oberwasser-Hauswasserwerke Unterwasser-Hauswasserwerke frequenzgeregelt Hauswasserwerke	Wasserfilter Wasserenthärtungsanlagen Dosieranlagen sonstige Wasseraufbereitung	gesamtes Programm von Schwimmbad- sowie Teichzubehör

www.pumpenoase.at

Herzliche Glückwünsche ...

zum 75. Geburtstag

Frau Leopoldine Ramharter, Großrupprechts
Herrn Josef Bittermann, Vitis, Waidhofner Straße
Frau Maria Wurz, Jaudling
Herrn Georg Hillinger, Jaudling
Frau Hermine Poinstingl, Kleinschönau
Herrn Erwin Fida, Jetzles

zum 80. Geburtstag

Frau Leopoldine Holzmüller, Großrupprechts
Frau Maria Fraisl, Vitis, Jetzleser Straße
Herrn Franz Scharf, Jaudling
Frau Maria Katzinger, Sparbach
Frau Maria Weiß, Großrupprechts
Frau Adele Steiner, Vitis, Horner Straße
Herrn Johann Bauer, Schoberdorf

zum 85. Geburtstag

Frau Maria Hengst, Vitis, Schremser Straße
Herrn Karl Reisinger, Stoies
Frau Leopoldine Scharf, Eschenau

zum 90. Geburtstag

Frau Josefa Rohrböck, Vitis, Bahnhofstraße



Oktober 2011 bis Dezember 2011

Ein herzliches Dankeschön ...

für € 613,17 Spende aus dem Erlös des Heurigen beim Hohlweg (August 2011)

für den Ankauf von Krankenbetten

Wir freuen uns über die Geburt von ...



Nico Zeitelberger aus Vitis, Sonnenweg
geboren am 21.09.2011



Lisa Böhm aus Schoberdorf
geboren am 21.10.2011



Angelina Zeller aus Vitis, Heidenreichsteiner Straße
geboren am 24.10.2011



Christina Weber aus Eulenbach
geboren am 10.11.2011



Anna Bittermann aus Vitis, Raiffeisenstraße
geboren am 11.11.2011



Fabian Moldaschl aus Vitis, Hans-Kudlich-Straße
geboren am 18.11.2011

Ebenfalls wurde

**Maximilian Weber aus Vitis, Hohlweg
am 31.10.2011**

geboren.

Wir wünschen alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg ...



Herrn Werner Böhm aus Schoberdorf
und
Frau Ingrid Spitzer aus Schoberdorf



Herrn Andreas Schiefer aus Echsenbach
und
Frau Susanne Binder aus Echsenbach

Wir trauern um ...

Frau Johanna Jungherr aus Vitis, Bahnhofstraße
Herrn Karl Chrastek aus Vitis, Raiffeisenstraße
Herrn Leopold Preisl aus Warnungs

86 Jahre
74 Jahre
86 Jahre

Oktober 2011 bis Dezember 2011

Rund um die Uhr für Sie erreichbar
BESTATTUNG
Roland Köck KG

Geschäftsstelle:
Sonnensiedlung 13 u.
Seewiesenstraße 24
A - 3902 Vitis
Tel.: **0680 / 200 11 43**
od. **0664 / 51 49 067**
Fax.: 02841 / 80509
Mail: koeck@bestattung-waldviertel.at



Roland Köck
Der Bestatter

Wir betreuen und organisieren Beerdigungen aller Art in:
Vitis, Hirschbach, Schrems,
Kirchberg am Walde, Gmünd,
Hoheneich, Grossdietmanns,
Waldenstein, Grossglobnitz,
...



Franz Köck
Der Arrangeur

Wir übernehmen auch als **Trauerredner** für Verstorbene ohne Bekenntnis die Verabschiedungsfeierlichkeit.
www.Bestattung-Waldviertel.at



STEINMETZMEISTER
BERNHARD JEZEK
Stein & Gestaltung im Trend der Zeit

3902 Vitis | Titus Appel-Strasse 3
Tel. & Fax: 02841-80537

3945 Hoheneich | Sportplatzgasse 248
Mobil: 0664-515 88 11
office@jezek-stein.at | www.jezek-stein.at

Privat
3943 Schrems
Heidentreichsteinerstraße 13
Tel. & Fax: 02853-76252



Ehrungen 80. Geburtstage



Zum 80. Geburtstag von

**Frau Leopoldine Holzmüller aus
Großrupprechts**

gratulierten Friedrich Hengst, Richard und Anne Holzmüller, OV Josef Traxler, Josef Pani, Bürgermeisterin Anette Töpfl und Dietmar Scheidl.

Bürgermeisterin Anette Töpfl und Irmgard Fiala gratulierten

**Frau Maria Fraisl aus Vitis,
Jetzleser Staße**

zu ihrem 80. Geburtstag.



Zum 80. Geburtstag von

Frau Maria Weiß aus Großrupprechts

gratulierten Josef, Thomas, Manuel, Maria jun., Johann und Friedrich Weiß, OV Josef Traxler, Maria Dangl, Dietmar Scheidl, Franz Tomaschek und Bürgermeisterin Anette Töpfl.



Bürgermeisterin Anette Töpfl und Franz Steiner gratulierten

**Adele Steiner aus Vitis,
Horner Straße**

zu ihrem 80. Geburtstag.



Ehrungen 90. Geburtstag



Zum 90. Geburtstag von

Frau Hedwig Puhm aus Vitis, Parksiedlung

gratulierten Elfriede Sochurek, Annemarie und Friedrich Puhm, Bürgermeisterin Anette Töpfl und Irmtraud Berger.

Bürgermeisterin Anette Töpfl, Margarete Frassl, Elfriede Pannagl und Inge Kapeller gratulierten

**Frau Josefa Rohrböck aus Vitis,
Bahnhofstraße**

zu ihrem 90. Geburtstag.



Ehrung Diamantene Hochzeit



Die Diamantene Hochzeit feierten

**Herr Franz und Frau Herma Polt aus Vitis,
Waidhofner Straße**

Es gratulierten Josef Polt, Leopoldine Schreiber, Franz Polt jun., Natascha Mitiszek, Inge Polt, Lilly Radl, Bernhard Radl, Emanuel Polt, Stefan Schmalzl, Marina und Franz Schmalzl, Dechant Mag. Alfred Winkler, Florian Schmalzl, Wolfgang, Sabine und Julia Braun, Anita und Melanie Braun und Bürgermeisterin Anette Töpfl.

*Einladung zum
Neujahrs- und Wirtschaftsempfang
der Marktgemeinde Vitis!*



**Donnerstag, 5. Jänner 2012, 19.30 Uhr
(Einlass 19.15 Uhr)
im Gasthaus Pichler
3902 Vitis, Schremser Straße 9**

Musikalische Umrahmung: Ensemble des Musikvereins Vitis



Im Anschluss lädt die Marktgemeinde Vitis zu einem gemütlichen Abschluss mit Speis und Trank ein.



**Die Bürgermeisterin, der
Gemeinderat und die
Gemeindebediensteten wünschen
Ihnen frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins Jahr 2012**